

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES PLANUNGS- UND BAUAUSSCHUSSES ASCHEBERG

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 09. September 2010
im Bürgerhaus Ascheberg
von 19:30 Uhr bis 21:20 Uhr (öffentlicher Teil)
von 21:20 Uhr bis 22:00 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 11.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:

GV Christian Gill als Vorsitzender	BM Heinrich Hartz BM Hans Henning Ratjen GV Volker Saggau <i>für BM Dr. Johannes Vogt</i>
GV Jürgen Lück GV Horst Jurgeneit <i>für GV Hubert Meier</i> GV Hans-Christian Pries	

b) nicht stimmberechtigt:
Protokollführer: Herr Reimers, Amt Großer Plöner See
BGM Herbert von Mellenthin, Zuhörer/innen: 3 bis TOP 5

Es fehlten entschuldigt: GV Hubert Meier (Vertretung s. o.)
BM Dr. Johannes Vogt (Vertretung s. o.)

Die Mitglieder des Planungs- und Bauausschusses Ascheberg waren durch Einladung vom 23.08.2010 zu Donnerstag, 09. September 2010 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
2. Niederschrift vom 05. August 2010 – öffentlicher Teil –
3. Bericht des Vorsitzenden / des Bürgermeisters
4. Offene Punkte – öffentlich –
5. Skaterbahn; hier: Standort
6. Verkehrsregelung Feuerlöschteich Rethkamp
7. Schimmelbefall Eingang Bürgerhaus
8. Flächennutzungsplanänderung Gemeinde Wahlstorf:
Beteiligung der Nachbargemeinde
9. Bebauungsplan Nr. VE 2 der Gemeinde Wahlstorf:
Beteiligung der Nachbargemeinde
10. Anfragen
In nichtöffentlicher Sitzung:
11. Niederschrift vom 05. August 2010 – nichtöffentlicher Teil –
12. Bericht aus dem Bauhof
13. Bauangelegenheiten
14. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

- TOP 10 neu Buswartehäuschen/-stelle
- a) Glasholz
 - b) Langenrade / Lindauer Kamp

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Die folgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Es werden folgende Änderungswünsche vorgebracht:

- TOP 10 neu Buswartehäuschen/-stelle
 a) Glasholz
 b) Langenrade / Lindauer Kamp

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 2****Niederschrift vom 05. August 2010 – öffentlicher Teil –**

TOP 8: Hier muss es ... Beschlussempfehlung an den Geschäftsausschuss: heißen
 (nicht Gemeindevertretung)

Mit dieser Änderung wird die Niederschrift vom 05. August 2010 – öffentlicher Teil – gebil-
 ligt.

dafür: 6**dagegen: 0****Enthaltungen: 1****TOP 3****Bericht des Vorsitzenden / des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister berichtet über diverse Termine; das Besprechungsprotokoll „Linksabbie-
 ger Langenrade“ wird *Anlage* zum Protokoll.

Der Vorsitzende berichtet über den Sachstand RW-Sanierung Schäferweide.

TOP 4**Offene Punkte – öffentlich –**

Siehe *Anlage*.

TOP 5**Skaterbahn; hier: Standort**

Der Ausschussvorsitzende erläutert den Sachstand. Der Standort Sell'sche Koppel ist wegen
 der zu erwartenden Streitigkeiten mit den Anliegern nicht zu realisieren. Am Sportplatz sieht
 man eher eine Möglichkeit, da es hier weder Lärm- noch Platzprobleme gibt.

Beschluss:

Es soll ein Gespräch mit Herrn Graf von Brockdorff-Ahlefeldt stattfinden. Wenn er dem Vor-
 schlag zum Bau einer Skaterbahn zustimmt, soll ein Bauantrag gestellt werden.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 6****Verkehrsregelung Feuerlöschteich Rethkamp**

Im Bereich Schotterweg wird kein Grund für verkehrsberuhigende Maßnahmen gesehen. Der
 Bürgermeister informiert den Anlieger.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 7**Schimmelbefall Eingang Bürgerhaus**

Der Ausschuss kommt zu dem Entschluss, dass die Fugen nicht nachgebessert werden sollen, sondern eine Blechverkleidung anzubringen ist. Hierfür wird der Gemeindevertretung eine Kostenschätzung vorgelegt.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 8****Flächennutzungsplanänderung Gemeinde Wahlstorf: Beteiligung der Nachbargemeinde**

Es werden keine Bedenken oder Anregungen eingebracht.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Bebauungsplan Nr. VE 2 der Gemeinde Wahlstorf: Beteiligung der Nachbargemeinde**

Es werden keine Bedenken oder Anregungen eingebracht.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 10****Buswartehäuschen/-stelle****a) Glasholz**

Der Weg an der Bushaltestelle muss von einem Unternehmen ausgebessert werden; hierfür sollen Angebote von der Firma Dobbertin und Hofservice Runge eingeholt und der Gemeindevertretung vorgelegt werden.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****b) Langenrade / Lindauer Kamp**

Hier muss im Zuge der Vermessung Lindauer Kamp eine Grenzfeststellung durchgeführt werden, um dann über die weiteren Möglichkeiten neu beraten zu können.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 11****Anfragen**

- BM Hartz: Die Zuwegung Fähranleger sollte abgekieselt werden.
Der Bürgermeister sagt zu, dass dieses kurz vor der neuen Saison geschehen wird.
- GV Pries: Was ist mit der Jahrespflege des neuen Sportplatzrasens?
Die Angelegenheit sollte bei der Abnahme angesprochen werden; evtl. Angebot für die Jahrespflege einfordern.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- Im Herren-WC der Feuerwehr lässt sich die Heizung nicht regulieren.
Das Büro Rader ist mit der Bitte anzuschreiben, die Heizung komplett einstellen zu lassen.
- Rauchmelder müssen bis Ende des Jahres montiert werden.
Der Bürgermeister wird die benötigte Anzahl ermitteln, und die Mitarbeiter des Bauhofes sollen sie montieren.
- Vermessung Lindauer Kamp, danach Grundstückstausch in der Einmündung Langenrade.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

VORSITZENDER

Christian Gill

PROTOKOLLFÜHRER


Jörn Reimers

Anlagen zum Protokoll:

zu TOP 3: Besprechungsprotokoll Nr. 01 Linksabbieger Langenrade / B 430 vom 26.08.2010

zu TOP 4: Liste „Offene Punkte“

Besprechungsprotokoll Nr. 01

10-017

Bauvorhaben: **Gem. Ascheberg, Linksabbieger Langenrade / B 430**Datum: **26.08.2010**

Teilnehmer: gem. anliegender Liste

Lfd. Nr.	Inhalt	Verantwortlicher Termin
1.1	Anlass des Ortstermines war die Abstimmung des weiteren Vorgehens zur Planung des Linksabbiegers. Es ist aufgrund des Eingriffes in die B 430 keine alleinige Maßnahme der Gemeinde.	
1.2	Aus Sicht der Gemeinde wird der Linksabbieger begründet in der Verbesserung des Verkehrsflusses durch Vermeidung des Rückstaus bis über den Bahnübergang in den Stosszeiten (morgens, mittags und spät. Nachmittag). Eine Lichtsignalanlage könnte durch die starke Zugfrequenz zu Problemen mit dem Schrankenbetrieb führen.	
1.3	Aus Sicht des LBV-SH und Kreis Plön kann ein Linksabbieger Lichtsignalanlage negative Auswirkungen auf die Verkehrssicherheit durch schnelleren Abflussverkehr und ungünstigere Sichtverhältnisse haben. Es wird bestätigt, dass die Leistungsfähigkeit der Einmündung erhöht werden kann.	
1.4	Sonstiges: Bisher sind in der Unfallhäufigkeit keine Auffälligkeiten aufgetreten. Von den Verkehrsteilnehmern wird ztw. der Aldi-Parkplatz als „Abkürzung“ genutzt. Ein Kreisverkehr scheidet aufgrund der stark unterschiedlichen Verkehrsanteile auf den Straßen und des Platzbedarfes/Grunderwerb aus.	
1.5	Für eine Bewertung einer baulichen Lösung und/oder Lichtsignalanlage ist eine Ermittlung der Verkehrsbelastung unter Berücksichtigung der Verkehrsströme und Auswirkung der Staulängen erforderlich. Ohne Vorliegen dieser Auswertung erfolgt seitens der Genehmigungsbehörden keine Zustimmung zu einer Planungsvariante. Die Auswertung ist ebenso Grundlage für die Festlegung des Kostenträgers der Maßnahme.	

y:\2010\10-017\text\besprechungsprotokoll 01.doc

1.5	<u>Weiteres Vorgehen:</u>	
1.5.1	Verkehrszählung kurzfristig durchführen. Vorschlag: z.B. Donnerstags, morgens und Nachmittag. Urlauberverkehr wird in der Auswertung berücksichtigt.	GV-Sitzung am 31.08.2010
1.5.2	Auswertung, Festlegung Variante.	
1.5.3	Ausführungsplanung, Finanzierungsklärung	
1.5.4	Ausschreibung, mögliche Bauzeit bis Ende Herbst 2011	
Nächster Besprechungstermin: nach Absprache		
Flintbek, den 27.08.2010, Vi		
 BH-auck <small>Ingenieur-Beratung</small>		
Verteiler:	Herr v. Mellenthin Herr Reimers IBH	Gem. Ascheberg Amt Gr. Plöner See (über Amt Gr. Plöner See) j.reimers@amt-grosser-ploener-see.de
Anlage: Teilnehmerliste		

Linkesabbieger LangenradeTeilnehmerliste:

Name	Dienststelle
J. Reimers	Amt Großer Plöner See
J. Vogt	BM Bauausschuß Ascheberg
R. Kopp	Psd. Ascheberg
B. Saues	LAV-SH, N, C, RD
Tovstok	"
IMMANN S	WZLS Plöön
Lück	Gewändervertreter
Löckenhoff-Laus	LAV SH SM Große
Martens	Wim Plöön
v. Hellenthin	Bgm Ascheberg
Viestel	IB-Hauck

zu TOP 4

Nr.	Ö/ N.Ö	Datum	TOP	Thema	Maßnahmen, Bemerkungen	Behandelt	TOP	Erl.
144	N Ö	15.12.05	16	Planung Straße Langerade Abbiegespur Parkplatz Aldi Gehweg rollstuhlgerecht	Kostenschätzung vom Amt beauftragt liegt vor Empfehlung an die GV das Bauvorhaben umzusetzen wenn die Rahmenbedingungen in Ordnung sind Die Verwaltung prüft, welche Anlieger aufgrund der Ausbausatzung betroffen sind	03.05.07 GA/22.11.07 Verkehrszählu ng erforderlich	11	Zurück bis Mai Juni 2010
153	Ö			Ausbau Trenntrade	Bahnübergang fertig	Submission am 01.09.2010		
158	Ö	07.12.06	14	Schieber-Hausanschlüsse	prüfen beim Wechseln der Wasseruhren			
162	Ö			F-Plan	Plan ist beschlossen			
170	Ö	03.07	7	Straßenbegehung in Ascheberg	Pflasterreparaturen durch Bauhof Es passiert nichts, GV Gill weist daraufhin, dass im Falle eines Schadens der Bgm. haftet			Plasterrep in Arbeit liegen lassen
172	Ö	09.10.07	7	Auflistung der Geräte aus dem Wasserwerk	Liste liegt vor, Notstromaggr. verkauft			
173	Ö			Abräumen Baugrundstück Langenrade/ alte Ladenzeile lt. Vertrag	Fundamentreste liegen noch, Aufforderung das Fundamentreste im öffentlichen und Grenzbereich			

Mo 20-09
Baustellenweisung

Nr.	Ö / N.Ö	Datum	TOP	Thema	Maßnahmen, Bemerkungen	Behandelt	TOP	Erl.
185	Ö	09.10.08	5	Sportplatz Drainage, Raseninstandsetzung	entfernt werden sollen Drainage ist gespült und frei Rasen ist eingesät <i>Abnahmeformin 10/09/16</i>			Rasen 2010
193	Ö			Sanierung der Straße Gartenweg	Bohrkerne sind gezogen, ev. Sanierung, Förderantrag gestellt <i>bewilligt</i>			Top 6
199	Ö			Antrag Überwegung Teichholz	Genehmigung des Eigentümers liegt vor, Anfrage bei der UNB gestellt, Beschluss liegt vor, nicht ausgeführt	Auftrag durch Verwaltung		BGM nimmt Kontakt mit Graf Brockdor ff auf
203	Ö	09.09.09	4a	Skaterbahn	Grundsatzbeschluss, Baugenehmigung liegt vor Zuschussmöglichkeit 55%			
205	Ö	09.09.09	6	KiGa Vordach	Es soll abgebaut werden			
206	Ö	09.09.09	10	EAP-Instandhaltung	Dach- und Fassadeninstandsetzung ausgesetzt Fenster sind 2009 erneuert werden Angebot Giebelfenster?			
207	Ö	09.9.09	13	Barrierefreies Wohnen	Planung wurde nicht genehmigt			
209	Ö	08.10.09	8	Straßenbeleuchtung B 430 Buswartehäuschen	Kostenschätzung liegt vor, noch keine Rückmeldung der Gem. Dersau			
210	Ö	12.11.09	GV	Mängel an Malerarbeiten im Kindergarten Eine Tür fehlt	BGM im August 09 informiert, Fenster ist nachgearbeitet			Wird durch BGM erledigt
211	Ö	14.01.10	9	Jährliche Besichtigung Bauhof	Bauhofgeräte durch PBA besichtigen	Ist am 2.09.2010		

FH Tür: Preis anfrage

Nr.	Ö / N. Ö	Datum	TOP	Thema	Maßnahmen, Bemerkungen	Behandelt	TOP	Erl.
212	Ö	14.01.10	10	Schäden Radweg an der L67	Meldung an Straßenbauamt durch Verwaltung	erfolgt		
213	Ö	11.03.10		Frostschadenbeseitigung Straßen	Zuwendungsbescheid liegt vor für 2010			
214	Ö	11.03.10		Begehung Rathaus	GV-Beschluß liegt vor	Herr Gast kümmert sich		
215	Ö	10.06.10		Schimmelbefall, EAP	Termin Besichtigung mit Herrn Reimers/ Zwangslüftung ?			
216	Ö	02.09.10		Fußweg Glasholz an der L 67 zum Buswartehäuschen				
217	Ö	02.09.10		Bushaltestelle Langenrade ortseinwärts				

82